

Gewässerentwicklungsplan Stille Musel Abschnitt 2

Variante 2 Aufwertung mit Entwicklungskorridor

Variante 3 Verlegung mit Entwicklungskorridor

km 0+000 - 1+850

Leitbild:

- Flachland-Auebach / Sumpfbach mit stark gekrümmten, freien Mäandern, sehr langsam fließend bis stehend / rückstauend, Akkumulation von Sedimenten, lehmig-humose Sohle, starke Prall- und Gleituferebildung (kiesiger Untergrund, geringe Auenlehmauflage),
- sehr ausgedehnte Überschwemmungs-aue mit gewässerbegleitendem Seggen-Schilfröhricht und Schwarzerlen-Eschen-Auwald bis Erlenbruchwald.

Entwicklungsziele:

Variante 2: Aufwertung mit Entwicklungskorridor

- Freimachen eines Entwicklungskorridors
- Naturnahe Umgestaltung mit Gerinneaufweitung und Anlage von Initialmäandern
- Zulassen der eigenständigen Gewässerdynamik innerhalb Entwicklungskorridor
- Verbesserung der gewässertypischen Biotopausstattung
- Ingenieurbiologische Sicherung von Zwangspunkten
- Begründung eines Auwaldsaumes (Gewässerrandstreifen).

km 0+000 - 1+850

Leitbild:

- Flachland-Auebach / Sumpfbach mit stark gekrümmten, freien Mäandern, sehr langsam fließend bis stehend / rückstauend, Akkumulation von Sedimenten, lehmig-humose Sohle, starke Prall- und Gleituferebildung (kiesiger Untergrund, geringe Auenlehmauflage),
- sehr ausgedehnte Überschwemmungs-aue mit gewässerbegleitendem Seggen-Schilfröhricht und Schwarzerlen-Eschen-Auwald bis Erlenbruchwald.

Entwicklungsziele:

Variante 3: Verlegung mit Entwicklungskorridor

- Durchleitung unter B27
- Neuanlage eines Entwicklungskorridors
- Naturnahe Gestaltung mit Gerinneaufweitung und Anlage von Initialmäandern
- Zulassen der eigenständigen Gewässerdynamik innerhalb Entwicklungskorridor
- Verbesserung der gewässertypischen Biotopausstattung
- Ingenieurbiologische Sicherung von Zwangspunkten
- Begründung eines Auwaldsaumes (Gewässerrandstreifen).

km 0+000 - 1+850

Maßnahmen Variante 3

Verlegung mit Entwicklungskorridor

- 8.3.1 Erwerb eines 30 m breiten Gewässerrandstreifens rechtsseitig des Wirtschaftsweges
- 8.3.2 Durchleitung der Stillen Musel unter der B 27
- 8.3.3 Sichern bzw. Anpassen (Tieferlegen) von kreuzenden Leitungen (1 Wasserleitung, 1 Abwasserleitung, 2 Telekomleitungen)
- 8.3.4 Entfernen von alten Durchlässen, Abriß von Brücken und Wegbelägen in Kreuzungen mit dem neuen Gewässerbett im Bereich Brühlgraben / Neugraben
- 8.3.5 Entfernung der Sohlshalen im Brühlgraben, Neugraben und altem Gewässerbett
- 8.3.6 Neubau des Gewässerbetts mit Niedrig-, Mittel- und Hochwasserprofil östlich der B 27; Anlage von Initialmäandern und Zulassen der eigendynamischen Gewässerentwicklung innerhalb des Korridors; Teilweise Verfüllung des alten Gewässerbetts
- 8.3.7 Neubau Furten für landwirtschaftliche Wege
- 8.3.8 Neubau von Brücken: K 5701 sowie Fuß-, Rad-, Wirtschaftsweg bei km 2+300 neu
- 8.3.9 Ingenieurbiologische Sicherung von Zwangspunkten
- 8.3.10 Ansaat des offenen Bodens im Abflußbereich
- 8.3.11 Pflanzung von standortgerechten Gehölzen (im Mittel 3-reihig) im äußeren Drittel des Gewässerrandstreifens beidseitig auf 25% der Uferlänge

km 0+000 - 1+850

Maßnahmen Variante 2

Aufwertung mit Entwicklungskorridor

- 8.2.1 Erwerb eines 30 m breiten Gewässerrandstreifens links- bzw. rechtsseitig.
- 8.2.2 Sichern bzw. Anpassen (Tieferlegen) von kreuzenden Leitungen (2 Stromkabel, 1 Telekomleitung, 1 Wasserleitung)
- 8.2.3 Verlegung von gewässerparallelen Leitungen außerhalb des Entwicklungskorridors beginnend bei km 1+970 bis 0+000.
 - 20 KV Erdkabel
 - 20 KV Freileitung
 - Abwassersammler
 - Gas Hochdruckleitung
- 8.2.4 Verlegung des asphaltierten Fuß-, Rad-, Wirtschaftswegs
- 8.2.5 Entfernung der Sohlshalen
- 8.2.6 Neubau des Gewässerbetts mit Niedrig-, Mittel- und Hochwasserprofil innerhalb des Entwicklungskorridors mit Anlage von Initialmäandern. Zulassen der eigendynamischen Gewässerentwicklung innerhalb des Korridors
- 8.2.7 Ingenieurbiologische Sicherung von Zwangspunkten
- 8.2.8 Ansaat des offenen Bodens im Abflußbereich
- 8.2.9 Pflanzung von standortgerechten Gehölzen (im Mittel 3-reihig) im äußeren Drittel des Gewässerrandstreifens beidseitig auf 40% der Uferlänge

Gewässerentwicklungsplan

- Maßnahmen**
- Erwerb von Gewässerrandstreifen
 - Neubau Wirtschaftsweg
 - F** Neuanlage Furt
 - B** Neubau Brücke
- Verlegung von gewässerparallelen Leitungen; Sicherung bzw. Anpassung von kreuzenden Leitungen**
- Gas
 - Mastleitung
 - Strom
 - Telekom
 - Wasser
 - Abwasser
- Einschränkende Rahmenbedingungen**
- Bebauung
 - Straßen, Brücken, Wege
 - geplanter Ausbau B27
 - geschützte Biotope
 - Bodendenkmal
 - Wasserschutzgebiet Zone III
- öffentliches Eigentum
- 1:200 Kilometrierung
- Gemeinde- / Gemarkungsgrenze
- Grenze Planungsgebiet

Gewässerentwicklungsplan Stille Musel

Plan 2.3 Maßnahmen Abschnitt 2
Varianten 2 und 3

Auftraggeber:

Auftragnehmer:

Stand: November 1998

